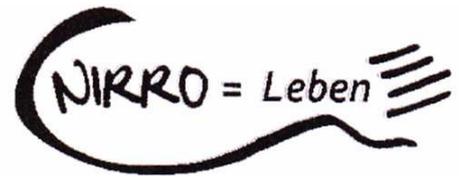


Ludwigslust den 02.11.12



Liebe Freunde,

mit Freude und Dankbarkeit möchten wir euch herzlich grüßen und euch danken, dass wir mit eurer Hilfe, vielen Menschen in Äthiopien helfen konnten. Nun lasst euch von unserer Reise und Arbeit berichten.

Im Februar waren wir, das erste mal als Familie, also Teshome und ich und unsere Kinder Monique (17) und Jonas (15), sowie meine Schwester Maria und ihr Sohn Jakob (19) zusammen in Äthiopien.

Das war für uns alle eine sehr bewegende, erlebnisreiche und aufregende Reise

Als wir nach Methara kamen, wurden wir dort von den 90 Vorschulkindern mit Liedern und Blumen empfangen. Das war eine schöne Überraschung. Voller Stolz zeigten sie uns ihre sanierte Schule, den Schulgarten, die neuen Toiletten und den Spielplatz mit den schönen Spielgeräten. Zwei junge Frauen, die in der Vorschule unglernnt arbeiteten, haben inzwischen eine Ausbildung als Vorschullehrerinnen angefangen, die vom Verein finanziert wird.



Mit den 35 Schulkindern, die von Nirro unterstützt werden und



mit allen 90 Vorschulkindern zusammen, machten wir einen Ausflug zu den Wasserfällen des Awash Nationalparks. Das war ein sehr schöner, wenn auch heißer (40°) Tag und für die Kinder ein besonderes Erlebnis.

Auf dem nächsten Bild seht ihr, die Witwen und Mütter der ärmsten Familien, die mit Lebensmitteln (Getreide und Öl) auch in diesem Jahr

dreimal versorgt wurden, sowie Hilfe bekamen, um Ärzte und notwendige Medikamente zu bezahlen. Auch sie begrüßten uns herzlich.

Das Bild unten zeigt unsern „Nirro-Student“ Goitom in seiner Uni in Nazareth. Er studiert Medizin und Pharmazie und ist einer der besten seines Jahrgangs. Ihn machen wir glücklich und das Studieren leichter, indem er einen Laptop bekam.

In Nazareth sind es inzwischen 9 Kinder die ebenfalls von unserem Verein Schulgeld, Schulkleidung und Bücher bekommen.



Einem Jungen dort wurde das Leben gerettet, weil Nirro das Krankenhaus bezahlte. Wie glücklich war seine Familie. So gäbe es noch manch anderes zu berichten.



Wir sind sehr froh über Allmitu und Scheffrau, die, ebenfalls ehrenamtlich, mit Hingabe und Liebe die Arbeit von Nirro in Äthiopien tun. Ohne sie wäre es so für uns nicht möglich.

Im März dieses Jahres starb mein lieber Vater. Sein Wunsch war es gewesen, statt viele Blumen auf seinem Grab zu haben, Kindern in Afrika zu helfen.

So danken wir allen, die diesem Wunsch gefolgt sind. Von diesem Geld wird eine Werkstatt gebaut und eingerichtet, so dass die etwa 1000 Kinder in der Schule in Methara in Zukunft auch Werkunterricht bekommen können.

Von Herzen wünschen wir euch allen eine gesegnete Advents und Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr.

Teshome und Renate Tabea Toasperm

Vereiskonto Nirro=Leben Hilfe in Äthiopien e.V.

Konto-Nu. **172 892 7281** BLZ **140 520 00** Sparkasse Mecklenburg-Schwerin